

Poltern zum Einstand

Islamkritik | Seehofer löst Widerspruch aus

Berlin. Horst Seehofer (CSU) bleibt seiner altbewährten Taktik der gezielten Provokation treu. Unmittelbar nach seinem Start als Bundesinnenminister eckt er mit der »Bild«-Aussage an: »Der Islam gehört nicht zu Deutschland.«

Nicht nur die Opposition reagiert empört, auch Kanzlerin Angela Merkel (CDU) distanziert sich energisch. Deutschland sei zwar stark vom Chris-

tentum geprägt; da inzwischen aber knapp fünf Millionen Muslime hier lebten, gehöre deren »Religion zu Deutschland, also auch der Islam.«

Auch die Integrationsbeauftragte der Regierung, Annette Widmann-Mauz (CDU) aus Burladingen (Zollernalbkreis) mokiert sich: »Solche Sätze bringen uns nicht weiter.«

► **Seite 2**

► **Hintergrund**